






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 08.02.1999 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Montag, den 8. Februar 1999

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr im Außerfern sowie in der Sivretta bleibt sehr groß.

Im übrigen Nordtirol sowie entlang des Osttiroler Tauernkammes ist die Lawinengefahr als groß einzustufen. Dabei ist eine Lawinenauslösung durch einen einzelnen Skifahrer/Snowboarder an Steilhängen aller Expositionen wahrscheinlich. Zusätzlich ist auch mit Selbstaumlösungen vieler mittlerer, mehrfach auch großer Lawinen zu rechnen. Wir raten daher von Skitouren oder Variantenfahrten abseits gesicherter Pisten ab.

Im südlichen Osttirol bleibt die Lawinengefahr mäßig.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in den Nordstaulagen erneut bis 35cm Neuschneezuwachs. In den übrigen Landesteilen Nordtirols betrug der Zuwachs etwa 20cm. Dieser Neuschnee wurde wieder durch stürmische West- bis Nordwestwinde verfrachtet und überdeckt ausgeprägte alte Tribschneeablagerungen. Bedingt durch die tiefen Temperaturen ist keinen nennenswerten Setzung zu erwarten.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

An der Rückseite eines Tiefs strömt labil geschichtete polare Kaltluft in Form einzelner Schauerzellen zu den Alpen. Wechselhaftes Schauerwetter. In den Kalkalpen gehen sogar gewitterartige Schauer nieder. Inneralpin lassen die Schauer nach oder hören auf. Der starke Wind läßt bis zum Abend ein wenig nach. Die Temperaturen in 2000m liegen um -13 Grad, in 3000m um -21 Grad.

### TENDENZ

-  
-